

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

TEKNOL AQUA 1410-01

Produktart(en)

PT08: Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: CH-2012-0068

R4BP-Assetnummer: CH-0008318-0000

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN	3
1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts	3
1.2. Zulassungsinhaber	3
1.3. Hersteller des Produkts	3
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	3
2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG	5
2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts	5
2.2. Art(en) der Formulierung	5
3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE	6
4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)	7
4.1. Verwendungsbeschreibung	7
5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG	11
5.1. Gebrauchsanweisung	11
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	11
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	11
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	11
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen	11
6. SONSTIGE ANGABEN	12

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	TEKNOL AQUA 1410-01 Colourless
----------------	--------------------------------

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Teknos A/S
	Anschrift	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Zulassungsnummer		CH-2012-0068
R4BP-Assetnummer		CH-0008318-0000
Datum der Zulassung		12/11/2012
Ablauf der Zulassung		30/04/2026

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Teknos A/S
Anschrift des Herstellers	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark
Standort der Produktionsstätten	Industrivej 19 6580 Vamdrup Dänemark Perämatkuntie 12, PL 14 05201 RAJAMÄKI Finnland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road, Florham Park 07932 New Jersey Vereinigte Staaten (die)
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L, Newark 07105 New Jersey Vereinigte Staaten (die)

Wirkstoff	3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Europe BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E 3145 XN Maassluis Niederlande (die)
Standort der Produktionsstätten	Industriepark 23 D-56593 Horhausen Deutschland

Wirkstoff	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen Pharmaceutica NV
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 B-2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Jiangsu SevenContinent Green Chemical Co. Ltd North Area of Dongsha Chem-Zone Zhangjagang China

Wirkstoff	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Lanxess Deutschland GmbH, Industrial & Environmental Affairs
Anschrift des Herstellers	Lanxess Deutschland GmbH, Industrial & Environmental Affairs, Chempark Q 18 51369 Leverkusen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Route de L'Ile au Bois 1870 Monthey Schweiz

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,3
1-[[2-(2,4- Dichlorphenyl)-4- propyl-1,3- dioxolan-2- yl]methyl]-1H-1,2,4- triazol (Propiconazol)		Wirkstoff	60207-90-1	262-104-4	0,9

2.2. Art(en) der Formulierung

EW Emulsion, Öl in Wasser

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H360D: Kann das Kind im Mutterleib schädigen. EUH208: Enthält <name of sensitising substance>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501: Inhalt in /Behälter entsprechend den örtlichen/ kantonalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung (siehe Entsorgungshinweise) entsorgen. P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P308 + P313: BEI Exposition oder falls betroffen: ärztlichen ärztliche Hilfe hinzuziehen hinzuziehen.

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Holzkonservierungsmittel

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	TEKNOL AQUA 1410-01 ist ein gebrauchsfertiges Holzschutzmittel zur vorbeugenden Anwendung gegen holzverfärbende Pilze wie Bläue, Schimmelpilze und holzerstörende Pilze.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Basidiomyceten: Trivialname: wood rotting fungi Entwicklungsstadium: Hyphen Wissenschaftlicher Name: Aureobasidium pullulans spp. Trivialname: blue stain fungi Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Sydowia pithyophilia Trivialname: blue stain fungi Entwicklungsstadium: Sporen und sporenproduzierende Strukturen
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Außenverwendung Sonstige: Sonstiges IV.1 Verwendung im Innenbereich IV.1.2 Nutzungsklasse 2 IV.2 Verwendung im Freien IV.2.2 Nutzungsklasse 3
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: Auftrag mit Pinsel oder Rolle Detaillierte Beschreibung: Manuelles Auftragen mit einem Pinsel oder mit einer Rolle. Methode: Sonstige: Sprühen - Manuelles Spritzen Detaillierte Beschreibung: Spritzen ist ein Auftragsverfahren, bei dem das Material in verschiedenen Arten von Auftrags-/Spritzgeräten fein zerstäubt wird. Die Beschichtungsanlagen können entweder mit manuellen Spritzpistolen oder automatischen Spritzpistolen, Rotationsscheiben oder Rotationsglocken ausgestattet werden. Methode: Automatisches Spritzen Detaillierte Beschreibung: Das automatische Spritzen ist ein Auftragsverfahren, bei dem das Material in verschiedenen Arten von automatischen Auftrags-/Spritzgeräten fein zerstäubt wird. Die Beschichtungsanlagen werden mit automatischen Spritzpistolen, Rotationsscheiben oder Rotationsglocken ausgestattet, und der Spritzvorgang findet normalerweise in einer geschlossenen Kammer statt. Methode: Offenes System: Tauchen Detaillierte Beschreibung: Für das Tauchen werden je nach Grösse des Materials und Art des Tauchvorgangs verschiedene Tauchbehälter/Tauchanlagen eingesetzt. Die Grösse des Tauchbehälters reicht von einer einfachen „Rinne“ oder einem Eimer mit nur wenigen Litern Flüssigkeit bis hin zu riesigen Tauchanlagen mit mehreren tausend Litern Flüssigkeit. Von

	<p>diesen Tauchanlagen sind ebenfalls verschiedene Modelle erhältlich. Methode: Sonstige: Fluten (Flow-Coat)</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Beim Fluten handelt es sich um ein Applikationssystem, das zur Behandlung einer Vielzahl von unterschiedlichen Holzelementen konzipiert wurde, dabei kann es sich entweder um vormontierte oder um einzelne Elemente handeln. Das Fluten funktioniert wie folgt: Die Elemente werden über ein Hängefördersystem zum Fluten transportiert. Im Inneren des Würfels werden die Elemente mit Holzkonservierungsmittel beschichtet, überschüssige Flüssigkeit läuft ab und gelangt über einen Filter zurück in den Flüssigkeitstank. Methode: Sonstige: Methode: Offenes System: Sprühtunnelverfahren</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Niederdruck-Überflutung mit Rückgewinnung über die Abstreifdüse oder den automatischen Pinsel.</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: Methode: Auftrag mit Pinsel oder Rolle: 80 – 160 g Produkt pro m²</p> <p>Verdünnung (%): 0</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1–2 Anwendungen, Dauer 3–5 Minuten. Aufwandmenge: Methode: Sprühen - Manuelles Spritzen und Automatisches Spritzen: 80 – 160 g Produkt pro m²</p> <p>Verdünnung (%): 0</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1–2 Anwendungen, Dauer 5 Sekunden. Aufwandmenge: Methode: Offenes System: Tauchen: 80 – 160 g Produkt pro m²</p> <p>Verdünnung (%): 0</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1–2 Anwendungen, Dauer 12–15 Sekunden. Aufwandmenge: Methode: Fluten (Flow-Coat): 80 – 160 g Produkt pro m²</p> <p>Verdünnung (%): 0</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1–2 Anwendungen, Dauer 30 Sekunden. Aufwandmenge: Methode: Offenes System: Sprühtunnelverfahren: 80 – 160 g Produkt pro m²</p> <p>Verdünnung (%): 0</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1–2 Anwendungen, Dauer 3–5 Minuten.</p>
Anwenderkategorie(n)	Industrielle Verwender ; Geschulte berufsmäßige Verwender ; Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Kanister/Dose, Metall: , bis zu 1000 Liter</p> <p>Kanister/Dose, Kunststoff: HDPE , bis 1000 Liter</p> <p>Beruflicher Gebrauch bis 25 Liter</p> <p>Industrieller Gebrauch bis 1000 Liter</p>

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Beruflicher Gebrauch

Das Produkt ist für den Einsatz auf Hölzern bestimmt, die weder ständig Witterungseinflüssen ausgesetzt noch vor Witterungseinflüssen geschützt sind, die jedoch häufig benetzt werden. Das behandelte Holz darf nicht in Aussenbereichen verwendet werden, in denen es mit dem Boden in Berührung kommt und ständiger Benetzung oder ständigem Kontakt mit Süss- oder Salzwasser ausgesetzt ist.

Die Applikation durch manuelles Tauchen muss innerhalb eines abgeschlossenen Bereichs und auf einer undurchlässigen Oberfläche erfolgen.

Die Lagerung von behandeltem Holz muss entweder mit einem Rückgewinnungssystem abgedeckt oder auf einer undurchlässigen Oberfläche erfolgen.

In Situationen, in denen das behandelte Holz der Witterung ausgesetzt ist, muss eine Deckschicht aufgetragen werden. Die Deckschicht sollte entweder vor der Verwendung des behandelten Holzes in Witterungssituationen oder bei Applikationen vor Ort vor den Witterungsereignissen aufgetragen werden (z. B. Regen). Die Deckschicht sollte kein Triazolfungizid enthalten.

Industrieller Gebrauch

Das Produkt ist für den Einsatz auf Hölzern bestimmt, die weder ständig Witterungseinflüssen ausgesetzt noch vor Witterungseinflüssen geschützt sind, die jedoch häufig benetzt werden. Das behandelte Holz darf nicht in Aussenbereichen verwendet werden, in denen es mit dem Boden in Berührung kommt und ständiger Benetzung oder ständigem Kontakt mit Süss- oder Salzwasser ausgesetzt ist.

Teknol Aqua 1410–01 darf nur in vollautomatischen Tauchverfahren verwendet werden, in denen alle Schritte des Aufbereitungs- und Trocknungsprozesses mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung stattfindet, auch wenn die behandelten Gegenstände durch das Tauchbecken zum Ablaufen/Trocknen und zur Lagerung transportiert werden (wenn die Oberfläche vor dem Transport zum Lager nicht bereits trocken ist). Gegebenenfalls sind die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während des Tauchvorgangs vollständig zu sichern (z. B. durch Spanngurte oder Spannmittel) und dürfen erst nach dem Trocknen der behandelten Gegenstände von Hand weiterverarbeitet werden.

Die Verarbeitung muss in einem abgeschlossenen Bereich erfolgen, der auf einem festen, undurchlässigen Untergrund steht, mit einer Einfassung zur Verhinderung des Ablaufens und einem Rückgewinnungssystem (z. B. Auffangwanne).

Die Lagerung von behandeltem Holz muss entweder verdeckt mit einem Rückgewinnungssystem (z. B. Auffangwanne) oder auf einem undurchlässigen, festen und eingefassten Untergrund mit einem Rückgewinnungssystem (z. B. Auffangwanne) erfolgen, um ein Ablaufen zu verhindern.

In Situationen, in denen das behandelte Holz der Witterung ausgesetzt ist, muss eine Deckschicht aufgetragen werden. Die Deckschicht sollte entweder vor der Verwendung des behandelten Holzes in Situationen, die der Witterung ausgesetzt sind, oder bei „Neubau“-Szenarien oder bei Applikationen vor Ort dieses Produkts vor den Witterungsereignissen aufgetragen werden (z. B. Regen). Die Deckschicht sollte kein Triazolfungizid enthalten.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Beruflicher Gebrauch

Beim Aufbringen des Produkts und beim Umgang mit frisch behandeltem Holz geeignete Schutzkleidung (Schutzanzug, Handschuhe, Schuhe) tragen. Übermässige Verschmutzung der Schutzanzugs vermeiden. Produktverarbeitung und Trocknung des frisch behandelten Holzes muss in gut belüfteten Bereichen erfolgen. **LEBENSMITTEL, ESSUTENSILIEN ODER KONTAKTFLÄCHEN MIT LEBENSMITTELN NICHT VERUNREINIGEN.**

HÄNDE UND AUSGESETZTE HAUT vor Mahlzeiten und nach der Applikation waschen.

AN EINEM SICHEREN ORT AUFBEWAHREN. Beim Einsatz vor Ort keine Pflanzen kontaminieren und Aquarien/Fischgläser/Teiche vor der Applikation entfernen oder abdecken.

UNGESCHÜTZTE PERSONEN UND TIERE 48 STUNDEN VON BEHANDELTEN BEREICHEN FERNHALTEN ODER SOLANGE, BIS DIE OBERFLÄCHEN TROCKEN SIND.

Vor der Applikation ALLE WASSERTANKS ABDECKEN.

Gefährlich für Fledermäuse. Alle Fledermäuse sind nach dem Natur- und Heimatschutz-Gesetz (NHG; SR 451) und der Verordnung über Natur- und Heimatschutz (NHV; SR 451.1) geschützt. Vermeiden Sie die Behandlung von Fledermäusen verwendete Bauten.

Industrieller Gebrauch

Anleitung zur sicheren Verwendung in Übereinstimmung mit allen örtlichen/kantonalen/nationalen Vorschriften.

Bei der Applikation des Produkts und beim Umgang mit frisch behandeltem Holz geeignete Schutzkleidung (Schutzanzug, Handschuhe, Schuhe) tragen.

Übermäßige Verschmutzung des Schutzanzugs vermeiden.
RESTLICHE CHEMIKALIEN, KONTAMINIERTER MATERIALIEN (EINSCHLIESSLICH SÄGEMITTEL)
UND DEN LEEREN BEHÄLTER SICHER dem Sonderabfall zuführen.
HÄNDE UND AUSGESETZTE HAUT vor Mahlzeiten und nach der Applikation waschen.
AN EINEM SICHEREN ORT AUFBEWAHREN.

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

3-IODO-2-PROPYNYL-N-BUTYL CARBAMAT ist eine Carbamatverbindung mit schwacher Anticholinesterase-Aktivität.

NICHT VERWENDEN, wenn auf ärztlichem Anraten nicht mit Anticholinesterase-Verbindungen gearbeitet werden darf.

Falls das Produkt mit Haut in Berührung gekommen ist: Kontaminierte Kleidung ausziehen und die Haut mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Symptomen Arzt aufsuchen.

Falls das Produkt mit Augen in Berührung gekommen ist: Sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Bei Symptomen Arzt aufsuchen.

Falls das Produkt verschluckt wurde: Kein Erbrechen herbeiführen, es sei denn, dies wurde ausdrücklich von medizinischem Personal angewiesen.

Bei Erbrechen sollte der Kopf niedrig gehalten werden, damit Erbrochenes nicht in die Lunge gelangt. Einen Arzt aufsuchen.

Falls das Produkt eingeatmet wurde: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Die Person warm halten und ruhen lassen. Bei unregelmässiger oder blockierter Atmung künstliche Beatmung durch eine geschulte Person durchführen. Bei schweren oder langanhaltenden Symptomen Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen und sofort einen Arzt rufen.

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt / teilentleerter und leerer Behälter dem Sonderabfall zuführen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Boden, Gewässer oder Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder benutzten Behältern verschmutzen.

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Produkt in dicht verschlossenen Originalbehältern lagern.

Die maximale Haltbarkeit des Produkts beträgt 18 Monate.

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

Siehe Anleitung unter Zulässige Verwendungszwecke

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Anleitung unter Zulässige Verwendungszwecke

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Anleitung unter Zulässige Verwendungszwecke

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Anleitung unter Zulässige Verwendungszwecke

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Anleitung unter Zulässige Verwendungszwecke

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN